

Pressemitteilungen

-
- 239/2025 **Neues Amtsblatt erschienen**
- 240/2025 **Freibadfest am Sonntag – Eintritt frei!**
- 241/2025 **Freibad am Wochenende gut besucht**

Pressemitteilung 239/2025**Neues Amtsblatt erschienen**

Die Ausgabe 15/2025 des städtischen Amtsblattes ist erschienen. Inhalt:

- Amtliche Bekanntmachung der Tagesordnung zur Sitzung des Rates der Stadt am Donnerstag, 3. Juli 2025, um 17.00 Uhr im Ratssaal, Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel
- Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises

Alle Amtsblätter stehen online auf www.castrop-rauxel.de/amtsblatt zum Abruf bereit. Bei Interesse kann man sich hier auch für ein kostenloses Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren.

Pressemitteilung 240/2025**Freibadfest am Sonntag – Eintritt frei!**

Beim Freibadfest am kommenden Sonntag, 29. Juni, von 11.00 bis 17.00 Uhr wird wieder jede Menge Spiel und Spaß in den Becken und auf den Wiesen des Parkbad Nord in Ickern, Recklinghauser Straße 208, geboten.

Das Freibadfest 2025 beginnt um 11.00 Uhr mit einer offiziellen Begrüßung der Gäste durch Bürgermeister Rajko Kravanja und endet um 17.00 Uhr. Wie sonntags üblich ist das Parkbad Nord am 29. Juni von 6.30 bis 19.00 Uhr geöffnet, und während der gesamten Öffnungszeit ist der Eintritt an diesem Tag kostenlos.

Neue Attraktionen in diesem Jahr ist eine vier Meter hohe XXL Dartscheibe, auf die man mit Bällen und Pfeilen werfen kann. Die große Piratenschiff-Hüpfburg mit Rutsche und Ballkanonen, die im letzten Jahr erstmalig zum Einsatz kam, ist wieder mit dabei. Daneben locken die bekannten und beliebten Angebote wie Hubsteigerfahrten, Mini-Tretboote, Stand up Paddle Boards, Hüpfburgen, Laufkartenspiele für Kinder zwischen vier und zehn Jahren mit kleinen Präsenten, Schnuppertauchen, Rollenrutsche, Spritzwand der Feuerwehr, Schachspiel, mobile Minigolfbahn und diverse Spiel- und Bastelaktionen. Auch Beppo der Clown mit seinen Luftballonfiguren und das flauschige Ruhr-Nachrichten-Maskottchen Leni werden das Freibadfest wieder besuchen.

Unter den vielen Vereinen, die jedes Jahr das Programm des Freibadfestes mitgestalten, sind unter anderem die DLRG, das THW, die Freiwillige Feuerwehr, Tauchvereine, der Bahngolfsportverein, der Schachklub Ickern 60, der Henrichenburger Kopfball Club Albatros 1978 e.V. und die Falken.

Für die Moderation und die musikalische Unterhaltung sorgt wieder der SSV Castrop-Rauxel, der auch ein Mini-Kicker-Turnier für die Fußballvereine ausrichtet und für den Verkauf von Kaffee und Kuchen zuständig ist. Das Bäder-Team verkauft an einem kleinen Stand die offiziellen CAS-Fanprodukte. Auch einen kleinen Kinder-Flohmarkt gibt es.

Weiterhin werden Imbisspezialitäten, Crêpes und Eis sowie Pizza angeboten. Außerdem verkauft der Angelsportverein Früh auf 1934 e.V. Räucherfisch und bietet Informationen über den Angelsport an.

Die Stadt bittet dringend, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad anzureisen, denn das Freibad liegt in einem Wohngebiet. Daher stehen nur wenige Parkplätze zur Verfügung, die mit den Anwohnern geteilt werden.

Zum 17. Mal sind die Stadt Castrop-Rauxel – das Bäderteam des städtischen Immobilienmanagements – und der Stadtsportverband (SSV) die Veranstalter des großen Freibadfestes, in bewährter Zusammenarbeit mit vielen Vereinen. Ein großes Dankeschön der Stadtverwaltung gilt den Sponsoren, ohne die das alljährliche Fest nicht stattfinden könnte: Stadtwerke Castrop-Rauxel, Gelsenwasser AG, Sparkasse Vest Recklinghausen und Westenergie.

Pressemitteilung 241/2025**Freibad am Wochenende gut besucht**

Nicht nur das Stadtfest in der Castroper Altstadt war am vergangenen Wochenende gut besucht, auch das Freibad freute sich über viele Gäste. Mit dem Anstieg der Temperaturen von Freitag bis Sonntag füllten sich Liegewiesen und Schwimmbecken. Waren es am Freitag, 26. Juni, noch ca. 1.200 Besucher, wurden es am Samstag schon rund 2.800. Am Sonntag konnte das Parkbad Nord den ersten Besucherrekord vermelden. 3.788 Menschen kamen ins Freibad. Über 40 Prozent davon Kinder. Das Bäder-Team setzt an solchen Tagen mehr Personal ein. An bis zu 4.500 Badegäste können sich die Mitarbeitenden noch aus den früheren Jahren erinnern. Ein bisschen Luft ist also noch, um einen neuen Rekord aufzustellen.